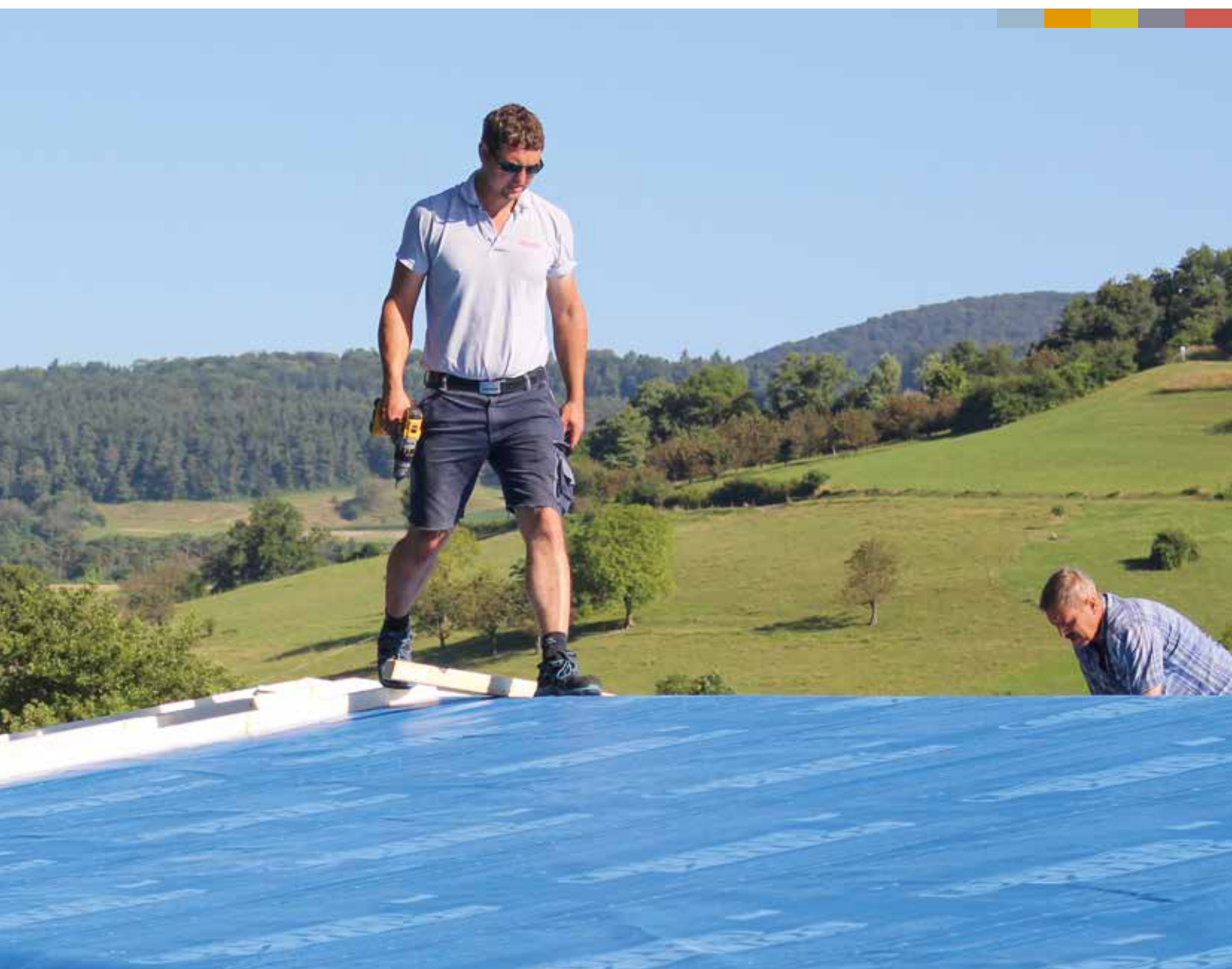


pro clima System

# SOLITEX WELDANO<sup>®</sup> 3000



Diffusionsoffenes, homogen verschweißbares Unterdachsystem





## System SOLITEX WELDANO® 3000

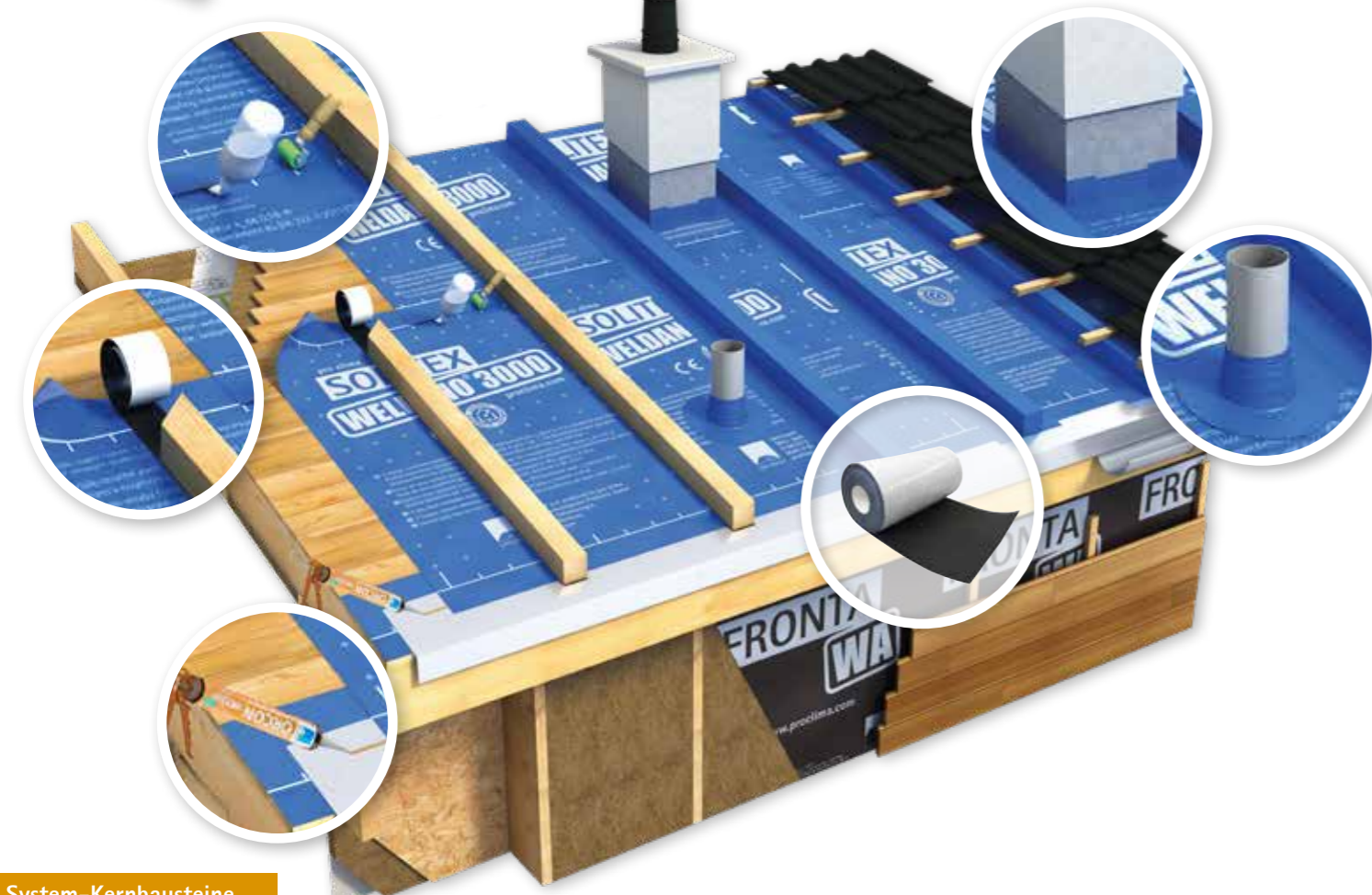
Diffusionsoffenes, verschweißbares Unterdachsystem

Einsatz als 3-lagige diffusionsoffene, homogen verschweißbare Unterdachbahn für ausserordentliche Beanspruchung gem. SIA 232/1 (CH). In Deutschland regensicheres/wasserdichtes Unterdach – nach einzelvertraglicher Vereinbarung. Geeignet zur Verlegung auf druckfestem Untergrund, z. B. Holzschalungen, Holzwerkstoffplatten und Holzfaserverdecksplatten.

### Vorteile

- ✓ Sichere Nahtdichtung: Homogen verschweißbar
- ✓ Hoher Arbeitsschutz: Oberfläche rutsch- und abriebfest
- ✓ Schützt Bauteile vor Durchfeuchtung: Diffusionsoffen und dicht gegen Schlagregen
- ✓ Leicht verarbeitbar: Extrem reißfest und robust
- ✓ Als Unterdach mit höchsten Sicherheitsanforderungen (D: einzelvertraglich vereinbart, CH: erhöhte & ausserordentl. Beanspruchung SIA 232/1)
- ✓ Hält Bauteile auch während der Bauphase trocken: Bester Schlagregenschutz durch monolithische Membran

NEU: SOLITEX WELDANO 3000 mit Gütesiegel der Gebäudehülle Schweiz ausgezeichnet



## Der Unterschied von regensicheren zu wasserdichten Unterdächern

Unterdächer werden als eigenständige Dichtungsschicht unter der eigentlichen Dachdeckung eingesetzt. Sie kommen als Zusatzmaßnahme zur Ausführung, um bei Unterschreitung der Regeldachneigung entweder die Regensicherheit oder sogar die Wasserdichtheit einer eingedeckten Dachkonstruktion sicherzustellen. Unterdächer liegen auf einer ausreichend tragfähigen Unterlage auf, z. B. einer Schalung aus Massivholz oder Holzwerkstoffplatten.

Anforderungen und Fachregeln an Unterdächer werden vom Zentralverband des deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) herausgegeben.

Regensichere bzw. wasserdichte Unterdächer sind erforderlich, wenn die Regeldachneigung der Dacheindeckung über 8° bis 12° unterschritten wird. Das regensichere Unterdach (Klasse 2) wird ausgeführt, wenn maximal eine weitere erhöhte Anforderung vorliegt. Bei weiteren erhöhten Anforderungen ist ein wasserdichtes Unterdach (Klasse 1) notwendig.

Grundsätzliches Unterscheidungsmerkmal von regensicheren zu wasserdichten Unterdächern ist die Anordnung der Konterlatte. Bei regensicheren Unterdächern werden Konterlatten oberhalb der regensicheren Unterdeckung eingebaut. Eindringenes Niederschlagswasser muss auch im Bereich der Konterlattung sicher abgeführt werden. Im SOLITEX WELDANO System erfolgt das durch

den Einbau des Nageldichtbandes TESCON NAIDECK mono unterhalb der Konterlatte. Bei wasserdichten Unterdächern wird die Konterlatte in die Abdichtung mit eingebunden, z. B. indem die Unterdachbahn aus der Fläche über die Konterlatte geführt wird. Hinsichtlich der Ausführung ist es aber oft einfacher, zunächst die Bahn flächig auf der Schalung zu verlegen, anschließend die Konterlatten zu befestigen und diese dann mit einem Abdichtungsstreifen SOLITEX WELDANO-S 3000 einzuschweißen, siehe Abb. 2. Wichtig: Konterlatten müssen trocken und oberseitig gefast ( $\geq 3$  mm) verbaut werden. Am besten kammergetrocknete Latten verwenden.

Durchdringungen sollten bei wasserdichten Unterdächern auf die notwendige Anzahl reduziert werden. Ihr Anschluss muss dann den Richtlinien entsprechend hoch über die Unterdachbahn geführt und am durchdringenden Bauteil wasserdicht verklebt oder verschweißt werden.

Bei wasserdichten Unterdächern sind Öffnungen im Firstbereich nicht zulässig. Beim regensicheren Unterdach hingegen können Öffnungen im Firstbereich durch eine entsprechende konstruktive Ausbildung ausgeführt werden. Mit dem SOLITEX WELDANO System können sowohl regensichere als auch wasserdichte Unterdächer sicher und praxisgerecht ausgeführt werden.

### Weitere Informationen

**Service**  
Technik-Hotline  
Seite 15  
WISSEN Wiki  
[wissenwiki.de](http://wissenwiki.de)

**Web**  
[proclima.de/solitex-weldano-3000](http://proclima.de/solitex-weldano-3000)

- 1 Unterdachbahn SOLITEX WELDANO 3000
- 2 Unterdachbahnstreifen SOLITEX WELDANO-S 3000
- 3 Nageldichtband TESCON NAIDECK mono
- 4 Konterlatte
- 5 Sparren

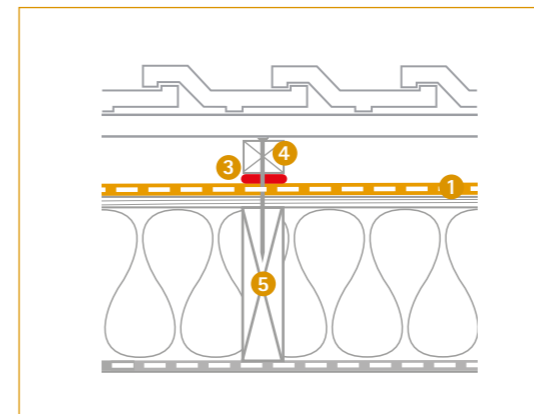


Abb. 1: Regensicheres Unterdach: Konterlatte mit Nageldichtband auf Abdichtungsbahn (CH: Standardausführung bei ausserordentlicher Beanspruchung)

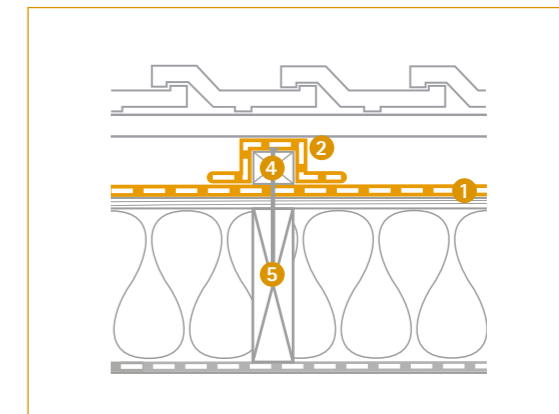


Abb. 2: Wasserdichtes Unterdach: Konterlatte in die Abdichtungsebene eingebunden (CH: Mögliche Zusatzmaßnahme)

### System-Kernbausteine



SOLITEX WELDANO 3000  
Dichtet diffusionsoffen und homogen verschweisbar ab



SOLITEX WELDANO-S 3000  
Dichtet diffusionsoffen und homogen verschweisbar ab



ORCON CLASSIC  
Schliesst SOLITEX WELDANO 3000 an glatte und raue angrenzende Untergründe an



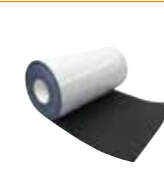
WELDANO TURGA  
Verschweisst SOLITEX WELDANO homogen und sicher miteinander



Pinselflasche  
Trägt WELDANO TURGA auf



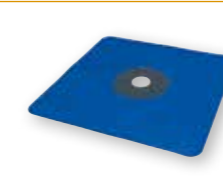
ROLLFIX  
Gewährleistet einfaches Andrücken der SOLITEX WELDANO Schweissnaht



SOLTEMPA  
Schützt SOLITEX WELDANO 3000 im Traufbereich vor UV-Licht



WELDANO ROFLEX  
Schließt Rohre bis 25° Dachneigung homogen verschweißbar an



WELDANO ROFLEX PLUS  
Schließt Rohre bis 50° Dachneigung homogen verschweißbar an



TESCON NAIDECK mono  
Dichtet Nageldurchdringungen dauerhaft zuverlässig regensicher ab



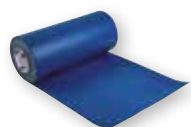
TESCON VANA  
Unterstützt die Fixierung von SOLITEX WELDANO 3000-Bahnen

**100 JAHRE KLEBKRAFT**  
✓ erfolgreich getestet  
✓ weltweit einzigartig  
TESCON VANA - TESCON NAIDECK - TESCON TAPE - TESCON F  
[proclima.de/100jahre](http://proclima.de/100jahre)





## Verarbeitungshinweise



**SOLITEX WELDANO-S 3000**  
Dichtet diffusionsoffen und homogen  
verschweißbar ab

### Neue Qualität

Neue Qualität – ausgezeichnet  
durch Gebäudehülle Schweiz



**SOLITEX WELDANO 3000**  
Dichtet diffusionsoffen und homogen  
verschweißbar ab



1a

### Traufblech montieren

Werden die Traufbleche längs gestoßen, zunächst SOLITEX WELDANO-S 3000 Abdichtungstreifen parallel



1b

zur Traufe verlegen (Unterkante bündig mit der Schalungskante).



2a

### Bahnen verkleben und überlappen

Bahn parallel zur Traufe ausrollen und mit mind. 10 mm breiten und 8 mm langen Befestigungsklammern oder Breitkopfstiften feuchtegeschützt im Überlappungsbereich mit ca. 2 cm Abstand zur Bahnenkante befestigen.



2b

Bahn am Ortgang bis Oberkante Konterlatte oder Ortbrett hochführen. Bahnen mind. 10 cm überlappen lassen. Die aufgedruckte Markierung dient zur Orientierung.



3a

### Überlappung mit Quellschweißmittel WELDANO TURGA

Pinselflasche in die Überlappung der Schweißnaht einführen und Quellschweißmittel einbringen. Dabei die Pinselflasche nur leicht drücken. Effektive Fugenbreite (benetzte Fläche) muss mindestens 3 cm breit sein und bis an den Rand der überlappenden Bahn reichen.



3b

Am Rand der Schweißnaht sollte das Quellschweißmittel leicht austreten, um ein Verschweißen einschließlich der Kante zu gewährleisten. Sonstiges überschüssiges Quellschweißmittel mit Lappen entfernen.



4

### Überlappung fest anreiben und prüfen

Die Bahnen sofort faltenfrei aufeinanderfügen und andrücken (z. B. mit Silikonrolle pro clima ROLLFIX). Schweißnaht sollte anschließend auf Leckstellen geprüft werden (z. B. mit Nagel oder Bleistiftspitze).



5b

den Rand der überlappenden Bahn reichen. Die Bahnen sofort faltenfrei aufeinanderfügen und andrücken (z. B. mit Silikonrolle pro clima ROLLFIX). Schweißnaht sollte anschließend auf Leckstellen geprüft werden (z. B. mit Nagel oder Bleistiftspitze).



6b

Traufblech reinigen und Unterkante der flächigen Bahn aufkleben. Wird ein PVC-beschichtetes Traufblech verwendet, kann dieses ggf. direkt mit der Unterdachbahn homogen verschweißt werden. Das ist im Vorfeld zu prüfen.



5a

### Alternativ: Überlappung verschweißen mit Heißluftgerät

Heißluftdüse in die Überlappung der Schweißnaht einführen und an der Kante entlang führen. Die effektive Fugenbreite muss mindestens 2 cm breit sein und bis an



6a

### Anschluss Traufe

Flächige Bahn verlegen und oberhalb des Traufblechs mit SOLITEX WELDANO-S 3000 verschweißen.



7

### Ausbildung Kehle

Zunächst eine Bahn längs in der Kehle verlegen. Anschließend horizontal verlaufende Bahnen mit 10 cm Überlappung winddicht und wasserführend mit der Kehlbahn verschweißen.



**WELDANO TURGA**  
Verschweißt SOLITEX WELDANO 3000  
homogen und sicher miteinander

**Pinselflasche**  
Trägt WELDANO TURGA auf

**ROLLFIX**  
Gewährleistet einfaches Andrücken der  
SOLITEX WELDANO 3000 Schweißnaht

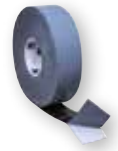


**ORCON CLASSIC**  
Schliesst SOLITEX WELDANO 3000  
an glatte und raue angrenzende  
Untergründe an

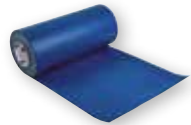




## Fortsetzung Verarbeitungshinweise



**TESCO NAIDECK mono**  
Dichtet Nageldurchdringungen  
dauerhaft zuverlässig regensicher ab



**SOLITEX WELDANO-S 3000**  
Dichtet diffusionsoffen und homogen  
verschweißbar ab



8

**Konterlatte nicht eingebunden**

Wird die Konterlatte oberhalb der Bahn vorgesehen und / oder wird die Bahn als Behelfsdeckung / Abdichtung während der Bauzeit genutzt, ist generell das System-Nageldichtband TESCO NAIDECK mono unterhalb der Konterlatte anzubringen.



9

**Konterlatte eingebunden**

Abdichtungsstreifen SOLITEX WELDANO-S 3000 über die Konterlatte verlegen und beidseitig mit der Unterdachbahn verschweißen. Konterlattens müssen trocken und gefast sein. Alternativ kann auch die Unterdachbahn direkt über die Konterlattens geführt werden.



10a

**Bei flach geneigten Dächern: Anschluss Rohrdurchdringungen**

Einzudichtendes Rohr reinigen. WELDANO ROFLEX über das Rohr ziehen und den Dichtflansch mit der Unterdachbahn verschweißen (Quellschweißmittel oder Heißluftgerät).



10b

Anschluss gut anpressen und auf Leckstellen prüfen.

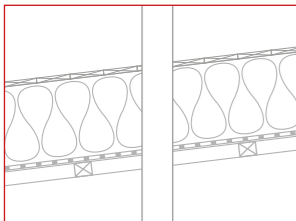


10c

Rohrmanschette oben mit TESCO VANA am Rohr verkleben. Tipp: Bei großen Lüfterpfannen WELDANO ROFLEX mit einem Bahnenstück vergrößern.



10d

**WELDANO ROFLEX**

**WELDANO ROFLEX**  
Schließt Rohre bis 25° Dachneigung  
homogen verschweißbar an



**100 JAHRE  
KLEBKRAFT**  
✓erfolgreich getestet  
✓weltweit einzigartig  
tesco vana, tesco naideck mono, tesco vana, tesco naideck mono  
proclima.de/100jahre

**TESCO VANA**  
Unterstützt die Fixierung von SOLITEX  
WELDANO 3000-Bahnen



11a

**Bei Steildächern: Anschluss Rohrdurchdringungen**

Im Randbereich die Manschette mit dem Quellschweißmittel WELDANO TURGA oder Heißluft anschweißen. Die effektive Fugebreite (benetzte Fläche) muss mindestens 3 cm breit sein und bis an den Rand von WELDANO ROFLEX PLUS reichen. Manschette gut anrollen.



11c

Anschlussstreifen um das Rohr führen und aufeinander sowie auf dem Anschlussflansch der Manschette mit WELDANO TURGA verschweißen. Verbindung gut anrollen.



11b

Anschlussstreifen SOLITEX WELDANO-S 3000 entsprechend Dachneigung und Rohrdurchmesser anfertigen.



11d

Anschlussstreifen SOLITEX WELDANO-S 3000 mit pro clima TESCO VANA zusätzlich am Rohr und im Überlappungsbereich des Anschlussstreifens verkleben. Fertig.



12a

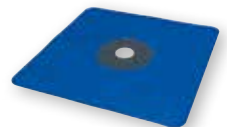
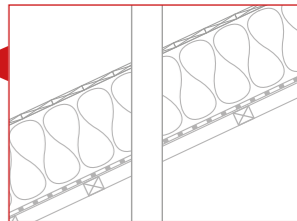
**Bei flach geneigten Dächern: Anschluss an aufgehende Bauteile (z. B. Schornstein)**

Untergrund reinigen. Bauteil allseitig mit je einem Streifen SOLITEX WELDANO-S 3000 und System-Formteil WELDANO INVEX wasserführend und faltenfrei auf der Unterdachbahn verschweißen (Quellschweißmittel oder Heißluftgerät). Anschluss gut andrücken und auf Leckstellen prüfen. Am aufgehenden Bauteil min. 15 cm hoch



12b

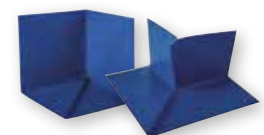
führen und mit ORCON CLASSIC ankleben. CH: Laut SIA 232/1 min. 50 mm über Eindeckung führen. An Dachflächenfenstern Abdichtung bis zur Oberkante des Blendrahmens ausführen. Innenecken analog mit System-Formteil WELDANO INCAV herstellen.

**WELDANO ROFLEX PLUS**

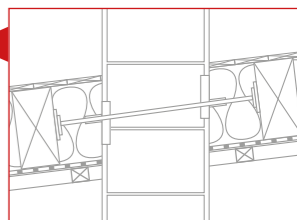
**WELDANO ROFLEX PLUS**  
Schließt Rohre bis 50° Dachneigung  
homogen verschweißbar an

**Weitere Schritte**

Die kompletten Verarbeitungshinweise zum Anschluss an Rohre bei steil geneigten Dächern finden Sie online unter:  
[proclima.de/solitex-weldano-3000/verarbeitung](http://proclima.de/solitex-weldano-3000/verarbeitung)



**WELDANO INCAV / INVEX**  
Macht verschweißte Innen- und Außenecken besonders einfach

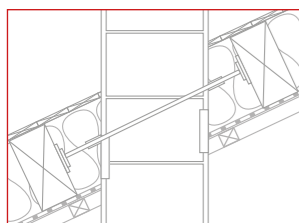


**ORCON CLASSIC**  
Schließt in Verbindung mit WELDANO TURGA sicher an glatte und raue angrenzende Untergründe an





## Fortsetzung Verarbeitungshinweise



13a

## Bei Steildächern: Anschluss an aufgehende Bauteile (z. B. Schornstein)

ORCON CLASSIC Raupe mit mind. 6 mm Durchmesser auf mineralischen Untergrund, auftragen (bei rauen Untergründen ggf. mehr).



13b

Bahn mit Dehnschlaufe in das Kleberbett legen. Kleber dabei nicht ganz flach drücken, damit ggf. Bauteilbewegungen aufgenommen werden können.

## Weitere Schritte

Die kompletten Verarbeitungshinweise zum Anschluss an Schornsteine bei steil geneigten Dächern finden Sie online unter: [proclima.de/soliteX-weldano-3000/verarbeitung](http://proclima.de/soliteX-weldano-3000/verarbeitung)



14

## Montage eines Wasserabweisers

Oberhalb des Dacheinbauteils Wasserabweiser mit Quergerfälle herstellen und auf der Bahn verkleben. Abweiser so ausbilden, dass Feuchtigkeit durch eine unterbrochene Konterlatte in das nächste angrenzende Feld ohne Dacheinbauteil geleitet wird.

## Weitere Schritte

Die kompletten Verarbeitungshinweise zum Anschluss an ein Dachflächenfenster finden Sie online unter: [proclima.de/soliteX-weldano-3000/verarbeitung](http://proclima.de/soliteX-weldano-3000/verarbeitung)



15

## Anschluss an Dachflächenfenster

Dachflächenfenster umlaufend bis zur Oberkante Blendrahmen mit SOLITEX WELDANO 3000 eindichten. Bahnen in den Ecken mit Quellschweißmittel WELDANO TURGA verschweißen.

## Hinweis

Die Bahn kann als Behelfsdeckung eingesetzt werden.



16

SOLITEX WELDANO 3000 auf dem Blendrahmen mit ORCON CLASSIC ankleben. Anschließend mit pro clima TESCON VANA sichern. Fertig.

## Untergründe

Geeignet zur Verlegung auf druckfestem Untergrund, der einen ausreichenden Anpressdruck beim Anrollen der Verschweißung gewährleistet, z. B. Holzschalungen, Holzwerkstoffplatten und Holzfaserverklebungen. Der Untergrund muss trocken, frostfrei, sauber und frei von scharfkantigen oder spitzen Teilen sein. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den Bahnen vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Vor dem Verkleben sollte SOLITEX WELDANO 3000 mit einem Lappen abgewischt werden. Es ist empfehlenswert, die verklebten Nähte stichprobenartig auf Festigkeit zu überprüfen.

## Rahmenbedingungen

SOLITEX WELDANO 3000 wird waagrecht (parallel zur Traufe) verlegt. Der freie Wasserablauf muss generell sichergestellt sein. Kreuzstöße sind zu vermeiden. Eventuelle Bahnenstöße versetzt ausführen. Zum Schutz der Konstruktion während der Bauphase können SOLITEX WELDANO 3000 Unterdachbahnen bis zu 6 Monate frei bewittert werden (z.B. Behelfsdeckung laut ZVDH). Die Dachneigung muss mindestens 3° betragen. Nationale Regelwerke und Bestimmungen sind hierbei zu beachten.

Befestigungen dürfen nicht im Flächenbereich oder in Bereichen erfolgen, in denen Wasser gesammelt abfließt (z. B. in Kehlen). Wir empfehlen die Verwendung korrosionsbeständiger Befestigungsmittel. Die Verschweißung der Bahnenkanten erfolgt mit dem System-Quellschweißmittel WELDANO TURGA oder mit einem Heißluftgerät. Der Schweißbereich muss trocken, frostfrei, staub- und fettfrei sein. Bei anhaftenden Verschmutzungen (z. B. Öl) einem Lappen mit System-Quellschweißmittel WELDANO TURGA leicht benetzen und Verschmutzung abwischen. Beide Seiten der Bahn können verschweißt werden und sind als Oberlage geeignet.

Verschweißen mit Quellschweißmittel ab 0 °C. Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise auf dem Gebinde. Bei Anwendung von Heißluftgeräten empfehlen wir je nach Umgebungstemperatur und Windverhältnissen eine Temperatur von ca. 220 bis 280 °C. Einstellung anhand einer Testverschweißung an einem Probestück prüfen. Für die Schweißnähte der Flächen hat sich eine 40 mm breite Düse bewährt. Für Detailanschlüsse ist eine 20 mm Düse z. T. praktischer. Die Rohrmanschette WELDANO ROFLEX ist geeignet für Rohrdurchmesser von 90 mm bis 125 mm bei Dachneigungen von 5° bis 25°. Die Variante WELDANO ROFLEX PLUS ist geeignet für Dachneigungen bis 50°.

## Einteilung der Bahnen in die Klassen nach ZVDH-Merkblatt

Bezeichnung gemäß ZVDH	Konterlatteneinbindung	Naht- und Stoßausbildung	Klasse
Wasserdichtes Unterdach	Über die Konterlatte geführt oder mit WELDANO-S 3000 überdeckt und eingeschweißt	Homogen verschweißt mit System-Quellschweißmittel WELDANO TURGA oder Heißluftgerät	1
Regensicheres Unterdach	Unter der Konterlatte flächig verlegt und mit Nageldichtband TESCON NAIDECK abgedichtet	Homogen verschweißt mit System-Quellschweißmittel WELDANO TURGA oder Heißluftgerät	2

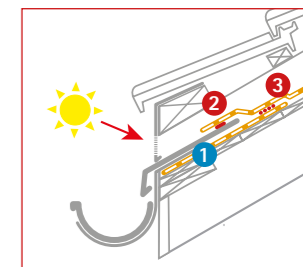
Alternativ zur Anwendung der System-Formteile WELDANO ROFLEX, WELDANO INVEX und WELDANO INCAV können diese auch aus der SOLITEX WELDANO 3000 Bahn zugeschnitten werden. Wichtig: Die beim wasserdichten Unterdach eingebundenen Konterlatten müssen trocken und oberseitig gefast ( $\geq 3$  mm) verbaut werden. Am besten KVH verwenden.

## Weitere Rahmenbedingungen für Deutschland:

Je nach Anforderung an die Zusatzmaßnahme wird das Unterdach als regensicher oder wasserdicht ausgeführt (laut ZVDH). Regensicheres Unterdach: Die Konterlatten werden oberhalb der Unterdachbahn verlegt. Wasserdichtes Unterdach: Die Konterlatten werden in die Dichtungsebene eingebunden. Dabei wird die Unterdachbahn über die Konterlatten geführt oder der Abdichtungsstreifen SOLITEX WELDANO-S 3000 über der Konterlatte verlegt und beidseitig mit der Unterdachbahn verschweißt. Bei einem regensicheren Unterdach ist eine Firstentlüftung zulässig. Unterdachbahn dabei höchstens 30 mm vom First-Scheitelpunkt enden lassen. Lüftungsöffnung mit einem Bahnenstreifen entlang der Firstachse oberhalb der Konterlatte abdecken. Bei einem wasserdichten Unterdach ist eine Firstentlüftung nicht zulässig. Am Traufblech wird die Unterdachbahn SOLITEX WELDANO 3000 wind- und wasserdicht angeschlossen. Dabei kann das Traufblech als Abtropfblech unterhalb der Dachrinne oder als Einlaufblech in die Dachrinne geführt werden. Um die Unterdachbahn dauerhaft vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen ist das Einlaufblech je nach Dachneigung und Bauteilausrichtung entsprechend breit zu wählen oder mit einer Traufbahn als UV-Schutz, z. B. SOLTEMPA, auszuführen.

## Weitere Rahmenbedingungen für die Schweiz:

Bei höheren Belastungen (z. B. Neigung unter 10°) wird unter anderem ein zusätzlicher Schutz der Konterlatten durch Einschweißen notwendig (mit SOLITEX WELDANO 3000 oder Abdichtungsstreifen SOLITEX WELDANO-S 3000). Laut SIA 232/1 ist ein Unterdach für außerordentliche Beanspruchung immer in Rinnen oder angrenzende Dachflächen zu entwässern. Um die Unterdachbahn dauerhaft vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen ist das Einlaufblech je nach Dachneigung und Bauteilausrichtung entsprechend breit zu wählen oder mit einer Traufbahn als UV-Schutz, z. B. SOLTEMPA, auszuführen. In Bereichen mit erhöhter Gefahr von Rückschwellwasser, Eisbildung oder Flugschneeablagerung ist die SOLITEX WELDANO 3000 durch eine Flachdachbahn zu ersetzen.



Anschluss Traufe (UV-Schutz der Bahn im Traufbereich beachten!)

- 1 Unterdachbahn SOLITEX WELDANO 3000
- 2 Doppelseitiges Kleband DUPLEX
- 3 Quellschweißmittel WELDANO TURGA (Alternativ Heißluftgerät verwenden)

## Hinweis

Der Einsatz der SOLITEX WELDANO 3000 erfolgt in Anlehnung an das ZVDH Regelwerk. Dieser ist einzelvertraglich zu vereinbaren.





## SOLITEX WELDANO® Zuschnitt- und Verschweiß-Service

Machen Sie Ihre Dächer noch schneller und einfacher dicht

Sie haben eine Dachkonstruktion, die mit einer homogen untereinander verschweißten Unterdachbahn ausgeführt werden soll? Dann müssen Sie sich ab jetzt um die Verbindung der Bahnen untereinander und den Zuschnitt nicht mehr kümmern. Bereits ab 50 m<sup>2</sup> Dachfläche übernimmt pro clima für Sie die Konfektionierung der SOLITEX WELDANO 3000 Unterdachbahn: automatisiert, hocheffektiv, sicher dicht und zu einem fairen Preis. Das spart wertvolle Montagezeit auf der Baustelle und macht unabhängiger von den Witterungsbedingungen. Zur Angebotsanfrage schicken Sie einfach Ihre Dachzeichnung / Beschreibung per eMail. Neben Standarddachformen wie L-Form und Rechteck, bieten wir Ihnen auch die Möglichkeit Sonder-Dachformen z. B. mit Kehlenausrprägung vorzuschweißen.

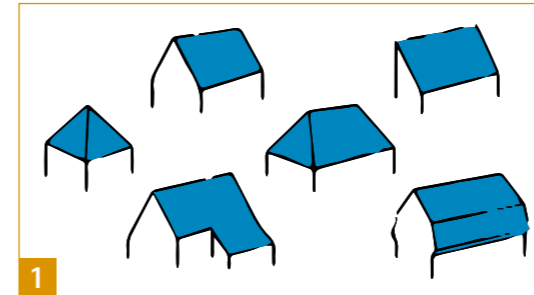
### Vorteile

- ✓ Schnellere Montage durch Zeitersparnis auf der Baustelle
- ✓ Planen passend für Ihr Projekt zugeschnitten, verschweißt und geliefert
- ✓ Gleichmäßig sichere Ausführungsqualität durch maschinell verschweißte Fügenähte
- ✓ Mehr Unabhängigkeit von Baustellenbedingungen: kein Schweißen bei Feuchtigkeit, schnellerer Witterungsschutz
- ✓ Schon ab 50 m<sup>2</sup> Dachfläche möglich



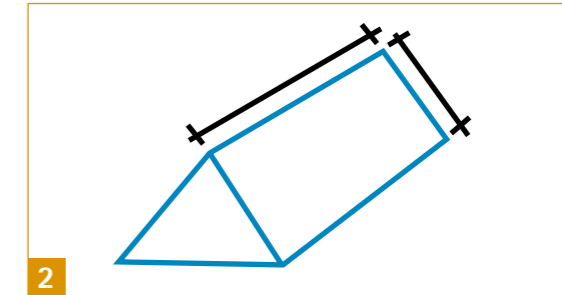
## Bestellen – Ausrollen – Dicht

So einfach geht's



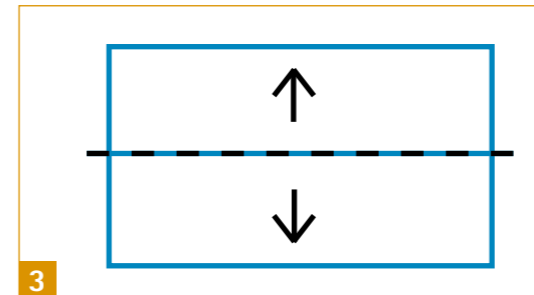
### Ihre Dachform

Um was für eine Dachform handelt es sich? Satteldach, Pultdach, Zeldach, etc. Bitte geben Sie die Dachform an und zeichnen Sie den Aufriss Ihres Daches mit den wahren Längen und Flächen. Bitte berücksichtigen Sie dabei auch Sonderformen wie z. B. anschließende Kehlen etc.



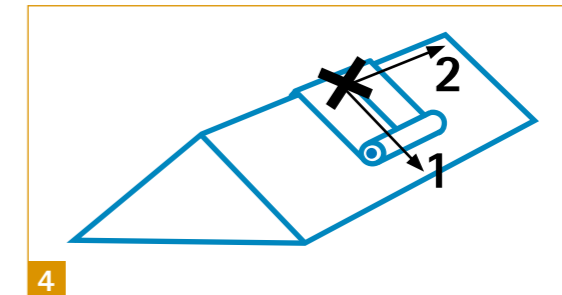
### Angabe zu Trauflänge und Ortganglänge

Geben Sie bitte in Ihrer Zeichnung die Abmessungen von Ortgang und Traufe und alle zu berücksichtigen Abmessungen z. B. Kehlenlänge zur Ermittlung der Fläche an.



### Angabe zu Firstposition und Wasserlaufrichtung

Markieren Sie bitte in Ihrer Zeichnung die Position Ihres Firstes mit einer Linie und die Wasserlaufrichtung mit einem Richtungspfeil.



### Angabe zur Positionierung und Ausrollrichtung (längs und quer)

Die vorkonfektionierte Plane kommt üblicherweise als ein in zwei Richtungen gerolltes Paket auf Ihre Baustelle. Haben Sie eine konkrete Abrollposition, Abrollrichtung und Abrollreihenfolge geplant? Dann markieren Sie den Positionierungspunkt bitte mit einem Kreuz. Die folgenden Ausrollrichtungen zeigen Sie am besten anhand von Pfeilen mit einer Bezifferung der Abrollreihenfolge (1, 2).

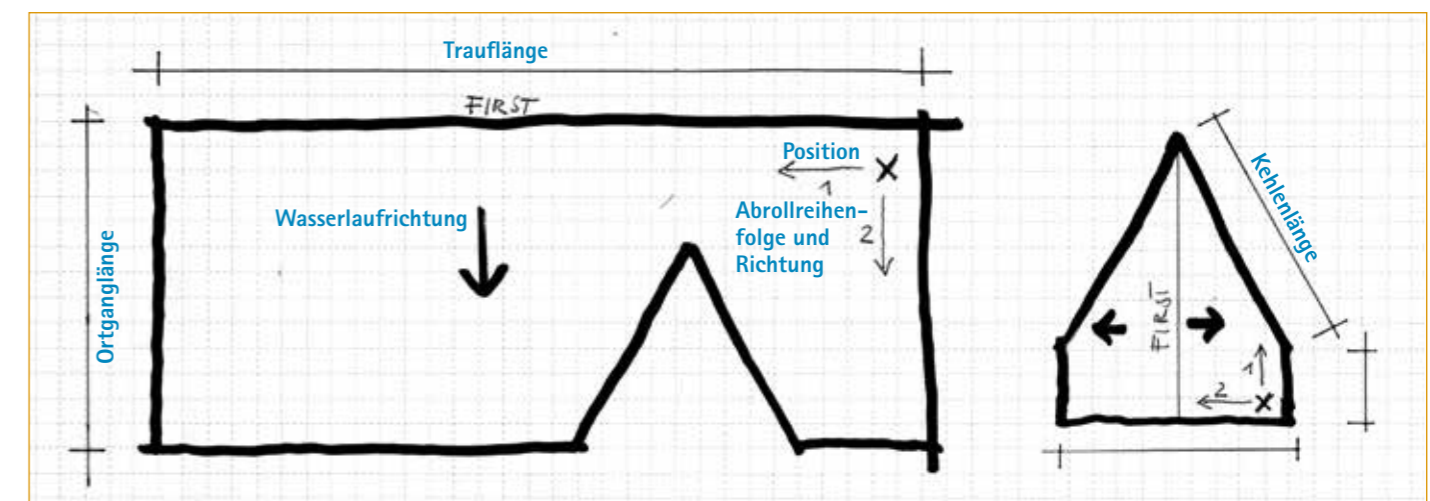
### Formular

Hier geht es direkt zum Formular-Download:  
[procli.ma/weldano-plane](http://procli.ma/weldano-plane)

### Hinweis

Siehe Seite 15 oder bei Fragen wenden Sie sich an die Technik Hotline von pro clima unter 0 62 02 – 27 82.45

An diesem Beispiel können Sie sich orientieren:



## SOLITEX WELDANO 3000


**Technische Daten SOLITEX WELDANO® 3000 / WELDANO®-S 3000 / WELDANO® INCAV / INVEX**

Material	Stoff	
Membran, beidseitig	Polyurethan	
Trägervlies	Polyester	
Eigenschaft	Prüfnorm / Regelwerk	Wert
Farbe <sup>123</sup>		blau
Flächengewicht <sup>12</sup>	DIN EN 1849-2	330 g/m <sup>2</sup>
Dicke <sup>123</sup>	DIN EN 1849-2	0,8 mm
Schenkellänge <sup>3</sup>		150 mm
Dampfdiffusionswiderstandszahl $\mu^{12}$	DIN EN ISO 12572	225
$s_d$ -Wert <sup>123</sup>	DIN EN 12572	0,18 m
Brandverhalten <sup>123</sup>	DIN EN 13501	E
Brandverhalten <sup>123</sup>	VKF	RF 3
Brandkennziffer (CH) <sup>123</sup>	VKF	4.2
Freibewitterung <sup>123</sup>		6 Monate
5000 Stunden Test <sup>123</sup>		bestanden
Hagelbeständigkeit <sup>123</sup>		bestanden
Mindestdachneigung <sup>123</sup>		3°
Wassersäule <sup>123</sup>	DIN EN ISO 811	> 4.000 mm
Widerst. Wasserdurchgang un-/gealtert <sup>*123</sup>	DIN EN 13859-1 / EN1928, GHS	W1 / W1+
Höchstzugkraft längs/quer <sup>12</sup>	DIN EN 13859-1 (A)	320 cm / 400 cm
Höchstzugkraft längs/quer gealtert <sup>*12</sup>	DIN EN 13859-1 (A)	275 N/5 cm / 320 cm
Dehnung längs/quer <sup>12</sup>	DIN EN 13859-1 (A)	50 % / 70 %
Dehnung längs/quer gealtert <sup>*12</sup>	DIN EN 13859-1 (A)	50 % / 70 %
Weiterreißwiderstand längs/quer <sup>12</sup>	DIN EN 13859-1 (B)	200 N / 200 N
*) Dauerhaftigkeit nach künstl. Alterung <sup>123</sup>	DIN EN 1297 / DIN EN 1296	bestanden
Kaltbiegeverhalten <sup>123</sup>	DIN EN 1109	-20 °C
Abriebfestigkeit <sup>123</sup>	GHS	bestanden
Temperaturbeständigkeit <sup>123</sup>		-40 °C bis +100 °C
Wärmeleitfähigkeit <sup>12</sup>		0,04 W/(m·K)
Unterdach (CH) <sup>1</sup>	SIA 232/1	ausserordentliche Beanspruchung
Unterdach (DE) <sup>1</sup>		nach einzelvertraglicher Vereinbarung
Unterdeckbahn <sup>1</sup>	ZVDH-Produktdatenblatt	UDB-A
Behelfsdeckung; geeignet als ... <sup>1</sup>	ZVDH	ja
CE-Kennzeichnung <sup>12</sup>	DIN EN 13859-1	vorhanden

<sup>1</sup> SOLITEX WELDANO 3000 <sup>2</sup> SOLITEX WELDANO-S 3000 <sup>3</sup> WELDANO INCAV / INVEX

**Technische Daten WELDANO® ROFLEX / WELDANO® ROFLEX PLUS**

Material	WELDANO ROFLEX	WELDANO ROFLEX PLUS
Material	Polyurethan	Polyurethan-Polyester-Komposit, Mittelteil dehnfähig
Eigenschaft	Wert	Wert
Farbe	blau	blau / anthrazit
Dicke	-	2 mm
Rohrdurchmesser	90 - 125 mm	90 - 125 mm
$s_d$ -Wert	-	0,6 m
Freibewitterung	4 Monate	4 Monate
Temperaturbeständigkeit	-40 °C bis +80 °C	dauerhaft -40 °C bis +100 °C

## SOLITEX WELDANO 3000


**Technische Daten WELDANO® TURGA**

Material	Stoff
Material	Tetrahydrofuran (90%), Cyclohexanon (10%)
Eigenschaft	Wert
Farbe	transparent
Verarbeitungstemperatur	> 0 °C, optimal 18-20 °C
Lagerung	+15 °C bis +25 °C, trocken und gut gelüftet, nur im Originalbehälter, vor Hitze und Zündquellen fernhalten

**Lieferformen SOLITEX WELDANO® 3000 / WELDANO®-S 3000**
**Unterdachbahn / Unterdachbahnstreifen**

Produkt	Art.-Nr.	GTIN	Länge	Breite	Fläche	Gewicht	VE	VE/Pal.
SOLITEX WELDANO 3000	1AR03191	4026639231918	50 m	1,50 m	75 m <sup>2</sup>	29 kg	1	20
SOLITEX WELDANO 3000	1AR03194	4026639231949	25 m	3,00 m	75 m <sup>2</sup>	29 kg	1	20
SOLITEX WELDANO 3000	1AR03197	4026639231970	400 m	3,00 m	1200 m <sup>2</sup>	408 kg	1	1
SOLITEX WELDANO-S 3000	1AR03198	4026639231987	25 m	0,375 m	9,375 m <sup>2</sup>	3,45 kg	2	96

**Lieferformen WELDANO® ROFLEX Rohrmanschette**

Art.-Nr.	GTIN	Länge	Breite	für Ø Rohr	Gewicht	VE
16371	4026639163714	0,26 m	0,26 m	90-125 mm	0,085 kg	1

**Lieferformen WELDANO® ROFLEX PLUS Rohrmanschette**

Art.-Nr.	GTIN	Länge	Breite	für Ø Rohr	Gewicht	VE
1AR00452	4026639204523	480 mm	480 mm	90-125 mm	0,25 kg	1

**Lieferform WELDANO® TURGA Quellschweißmittel**

Art.-Nr.	GTIN	Inhalt	Reichweite bei Breite: mind. 30 mm	kg/VE	VE	VE/Pal.
16436	4026639164360	1 Liter	ca. 200-250 lfm	0,925 kg	6	48

**Lieferformen WELDANO® INCAV / INVEX Innenecken- / Außenecken-Formteil**

Produkt	Art.-Nr.	GTIN	Schenkellänge	Schenkelbreite	Gewicht	VE
SOLITEX WELDANO INCAV	16361	4026639163615	15 cm	15 cm	0,15 kg	4
SOLITEX WELDANO INVEX	16366	4026639163660	15 cm	15 cm	0,285 kg	4

**Lieferformen Pinselflasche 500 ml Auftragswerkzeug, ROLLFIX Andruckrolle**

Produkt	Art.-Nr.	GTIN	Fassungsvermögen	Breite	VE
Pinselflasche	16440	4026639164407	500 ml	(Pinsel) 35 mm	1
ROLLFIX	16439	4026639164391	-	(Rolle) 40 mm	1





## pro clima Außendienst

Der kompetente Ansprechpartner vor Ort zu allen Fragen rund um die Dichtung der Gebäudehülle, praxiserprobte Ausführungen, bauphysikalische Hintergründe, Produkte und Systeme.

### Gebiet Nord

#### 1 + 4 Joachim Groß

Gebietsleitg. Nord; Betreuung: Niedersachsen West, Zimmerer; Groß Baupraxis, Am Wasser 13, D-28759 Bremen  
Tel.: +49 (0) 421 - 49 15 51 50  
Mobil: +49 (0) 177 - 72 15 100  
joachim.gross@proclima.de  
www.gross-baupraxis.de



#### 2 Detlef Groß

Großraum Bremen/Hamburg  
Mobil: +49 (0) 163 - 72 15 690  
detlef.gross@proclima.de



#### 3 Robert Habenicht

Großraum Niedersachsen Ost  
Mobil: +49 (0) 176 - 34 34 21 87  
robert.habenicht@proclima.de



#### Nicola Dieckbreder

Vertriebsbüro  
Tel: +49 (0) 421 - 16 18 63 24  
Mobil: +49 (0) 176 - 206 528 12  
n.dieckbreder@proclima.de



#### Christina Bockkom

Büromanagement  
Tel: +49 (0) 421 - 49 15 51 50  
christina.bockkom@proclima.de



### Gebiet West

#### 5 Manfred Röwekamp

Am Raestruper Bahnhof 36  
D-48291 Telgte-Raestrup  
Mobil: +49 (0) 160 - 90 64 13 63  
manfred.roewekamp@proclima.de



#### Dorothee Statmann

Vertriebsbüro  
Tel.: +49 (0) 25 82 - 66 88 24  
dorothee.statmann@proclima.de



### Gebiet Mitte

#### 6 Hans-Jürgen Kremer

Annischerhof 2, D-56818 Klotten  
Mobil: +49 (0) 151 - 58 57 33 67  
hans-juergen.kremer@proclima.de



#### Nicola Dieckbreder

Vertriebsbüro  
Tel.: +49 (0) 160 - 93 48 34 60  
regionalvertretung-mitte@proclima.de



### Gebiet Süd-West

#### 8 Jochen Götz

Vertriebsleitung Süd-West,  
Zimmerermeister; bionic3 GmbH,  
Obermühlstraße 7, D-76756 Bellheim  
Tel.: +49 (0) 72 72 - 92 73 85  
Mobil: +49 (0) 151 - 56 26 75 23  
jochen.goetz@proclima.de  
www.luftdichtheit-geprüft.de



#### 7 Jan Bernhardt

Pfalz/Saarland, Süd-Hessen,  
Nord-Baden, Zimmerermeister  
Tel.: +49 (0) 72 72 - 92 73 85  
Mobil: +49 (0) 175 - 93 34 931  
j.bernhardt@proclima.de



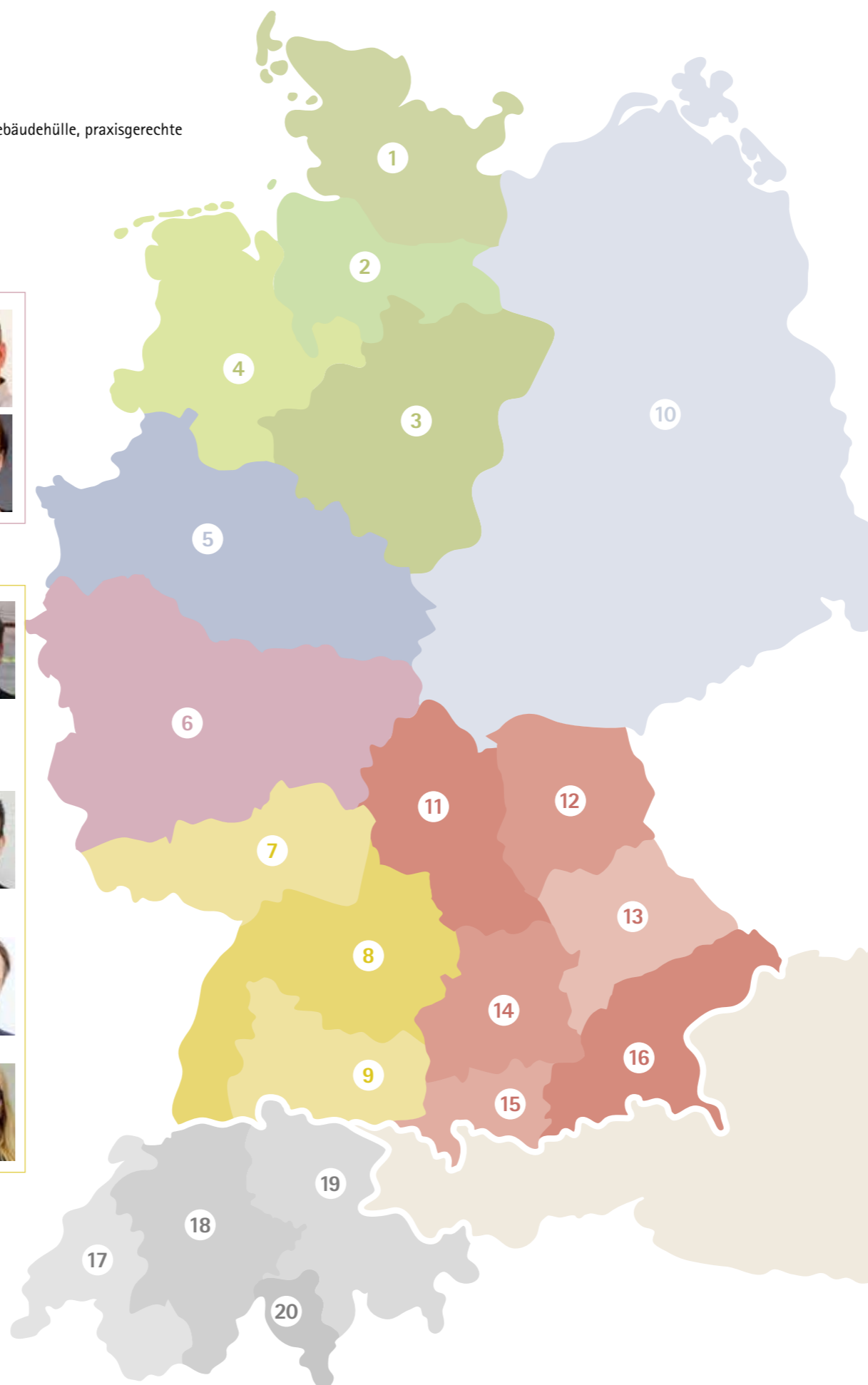
#### 9 Gerd Kaupp

Süd-Ost Baden-Württemberg,  
Zimmerermeister  
Tel.: +49 (0) 62 02 - 27 82 32  
Mobil: +49 (0) 160 - 96 29 81 65  
gerd.kaupp@proclima.de



#### Carina Kratz

Vertriebsbüro  
Tel.: +49 (0) 72 72 - 92 73 85  
carina.kratz@proclima.de



### Gebiet Ost

#### 10 Jan Lüth

Gebietsleitung Ost;  
Dipl.-Ing. (FH) Holztechnik;  
3d-Bauservice, Graf-Spreti-Str. 24  
D-15366 Neuenhagen bei Berlin  
Mobil: +49 (0) 151 - 24 10 48 67  
jan.lueth@proclima.de



#### Bettina Lüth

Vertriebsbüro  
Tel.: +49 (0) 33 42 - 15 83 46  
Fax: +49 (0) 33 42 - 15 83 47  
bettina.lueth@proclima.de



### Gebiet Bayern

#### 11 + 12 Rainer Brenner

Ober-, Unter- und  
Mittelfranken, Zimmerermeister  
Mobil: +49 (0) 151 - 46 12 11 05  
rainer.brenner@proclima.de



#### 13 Markus Ehrenstraßer

Oberpfalz, Niederbayern,  
Zimmerermeister, staatl. geprüfter  
Bautechniker (Fachrichtung Hochbau)  
Mobil: +49 (0) 151 - 50 04 77 54  
markus.ehrenstrasser@proclima.de



#### 14 + 15 Arnold Wittig

Schwaben/Oberbayern Nord,  
Schreiner, Handelsfachwirt  
Mobil: +49 (0) 162 - 94 77 590  
arnold.wittig@proclima.de



#### 16 Max Rauschhuber

Oberbayern Süd-Ost,  
Zimmerermeister und Bautechniker  
Mobil: +49 (0) 170 - 54 68 968  
max.rauschhuber@proclima.de



### Gebiet Schweiz

#### 17 Jean Michel Bertrand

Vertrieb West-Schweiz  
Tel.: +41 (0) 22 51 82 461  
Mobil: +41 (0) 79 456 52 99  
jean-michel.bertrand@proclima.ch



#### 18 Christian Schneuwly

Vertrieb Mittel-Schweiz  
Tel.: +41 (0) 52 588 04 74  
Mobil: +41 (0) 79 920 71 04  
christian.schneuwly@proclima.ch



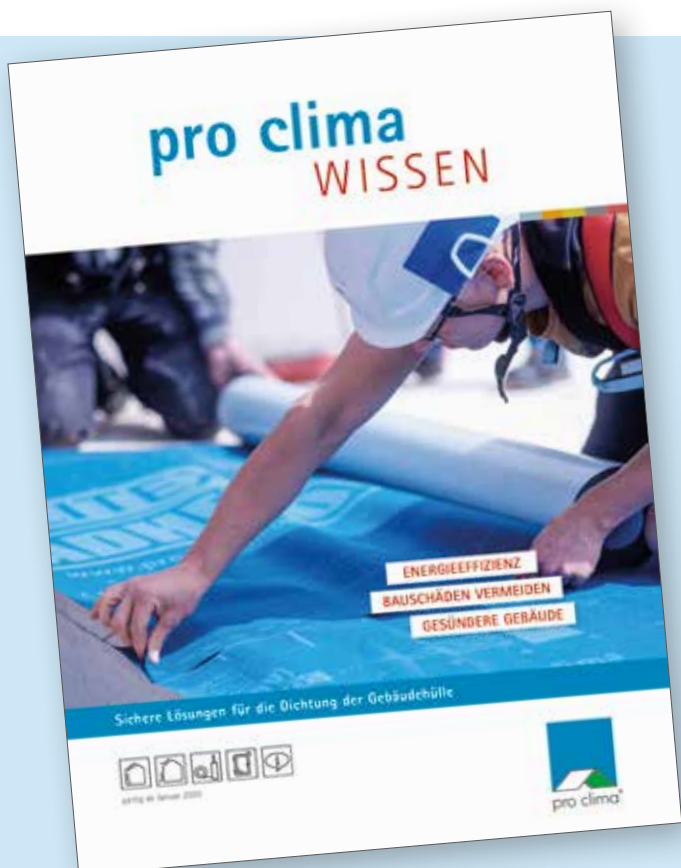
#### 19 + 20 Philipp Kuechler

Vertrieb Ost- und Süd-Schweiz  
Tel.: +41 (0) 52 588 00 57  
Mobil: +41 (0) 79 309 22 27  
philipp.kuechler@proclima.ch





# Jetzt kostenfrei bestellen



## Katalog »pro clima WISSEN«

Der große Leitfaden zur sicheren Dichtung der Gebäudehülle. Planungshandbuch mit Produkt- und Systeminformationen, Studien »Sichere Lösungen bei energetischer Sanierung« und »Berechnung des Bauschadens-Freiheits-Potenzials« umfangreichem Konstruktionsteil, Service.

Gleich kostenfrei anfordern



Tel.: + 49 (0) 62 02 - 27 82.0  
info@proclima.de  
proclima.de/wissen

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung zum Zeitpunkt der Drucklegung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

### MOLL

**bauökologische Produkte GmbH** · Rheintalstraße 35 - 43 · D-68723 Schwetzingen  
Telefon: + 49 (0) 62 02 - 27 82.0 · eMail: info@proclima.com · **proclima.com**

Ihr pro clima Partner:

